

[12420.]

**Inserate.**

Zu Inseraten empfehle ich die in meinem Verlage erscheinende

**Volkszeitung.**

Organ für Jedermann aus dem Volke.

Auflage **8000.**

2 S<sup>h</sup> die gespaltene Petitzeile.

**Landwirthschaftliche Zeitung für Nord- u. Mittelddeutschland.**

Herausgegeben von Dr. C. Schneitler.

Wöchentlich Eine Nummer. Auflage **2000.**  
3 S<sup>h</sup> die gespaltene Petitzeile.

Bei Inseraten, gleichviel ob solche von Collegen selbst erlassen oder mir nur durch ihre Vermittelung zugehen, gewähre ich bei ersterer, wenn ich den Betrag baar nachnehmen darf, 16 $\frac{2}{3}$  %, bei letzterer 25 % Rabatt in Rechnung.

Bücher, deren Besprechung in einer der beiden Zeitungen gewünscht wird, bitte franco an mich zu senden.

**Franz Duncker,**  
Berlin.  
(W. Besser's Verlag.)

[12421.] **Inserate** aller Art finden durch nachstehende in meinem Verlage erscheinende Zeitungen und Zeitschriften die weiteste Verbreitung:

**Deutsche Allgemeine Zeitung.** Die gesp. Zeile 2 Ngr.

**Blätter für lit. Unterhaltung.** Die gesp. Zeile 2 $\frac{1}{2}$  Ngr.

(Besondere Beilagen werden gegen Vergütung von 3 Thlr. beigelegt.)

**Deutsches Museum.** Die Zeile 2 $\frac{1}{2}$  Ngr. (Besondere Beilagen werden gegen Vergütung von 3 Thlr. beigelegt.)

Ich stelle alle Inserate in Jahresrechnung und gewähre von der Summe aller in einem Jahre berechneten Inserate einen Rabatt von 12 $\frac{1}{2}$  % bei 15—30 Thlr., von 25 % bei 31 Thlr. und darüber. Bei der Deutschen Allgemeinen Zeitung gewähre ich jeden dritten Abdruck eines Inserats gratis.

Leipzig. **F. A. Brockhaus.**

[12422.] **Bekanntmachungen**

aller Art finden durch die

**Illustrierte Zeitung**

die weiteste Verbreitung, und betragen die Insertions-Gebühren für die 3spaltige Nonpareille-Zeile oder deren Raum 5 Ngr. ord., 4 Ngr. netto. Leipzig. **J. J. Weber.**

[12423.] Die unterzeichneten Verleger u. Herausgeber von „Putnam's Monthly“, der einzigen amerikanischen Monatschrift, die nur Original-Artikel von den besten Autoren des Landes enthält, beehren sich, die deutschen Verleger darauf aufmerksam zu machen, daß sie in jeder Nummer ihres Blattes u. A. auch eine Revue über die neueste deutsche Literatur bringen.

Diejenigen Verlags-handlungen, denen daran liegen sollte, ihre neuesten Werke durch uns angezeigt zu sehen, werden ersucht, uns je ein Exemplar davon durch Vermittlung des Herrn **G. W. Schmidt** hier, unter der Adresse: Putnam's Monthly, care of L. W. Schmidt, New-York zukommen zu lassen.

New-York, Juli 1855.  
**Dix & Edwards.**

[12424.] Die noch nicht berichtigten Saldo-Reste aus Rechnung 1854 ließ ich heute durch die Herren **Gebhardt & Reissland** in Leipzig zahlen, was ich zur Vermeidung von Geschäftsstörungen hiermit anzeige.

Dresden, d. 4. Octbr. 1855.  
**N. Kori.**

**Familiennachrichten.**

[12425.] Am 3. d. M. verschied an den Folgen eines Nervenfiebers unser lieber, unvergeßlicher Bruder, der Buchhändler

**Paul Reiff** dahier.

Mit tiefstem Schmerz widmen wir diese Anzeige den vielen Bekannten und Freunden, die der Dahingegangene im Buchhandel hatte.

Stuttgart, 6. October 1855.  
**Die beiden hinterbliebenen Geschwister.**

**Uebersicht des Inhalts.**

Neuigl. d. deutschen Buchhandels. — Beitrag zur bibliopolitischen Gesetzgebung. — Antwort auf die „Frage an Sortimenten“ in Nr. 116. d. Bl. — Notiz. — Neuigl. der ausländischen Literatur. — Anzeigenblatt Nr. 12317—12425. — Leipziger Börse am 8. October 1855

Aberholz 12400.	Friderichs 12347. 12405.	Lambert 12387.	Schneider & Co 12353. 12378.
Abler in B. 12414.	Friedlein in W. 12416.	Leberer 12361.	12385.
Adolf & Co. 12412.	Freige in St. 12364.	Levy 12357.	Schönig 12394.
Anonyme 12319. 12320. 12407.	Garcke in N. 12321.	Littorin 12384.	Schubert & Co. 12335.
12409. 12410.	Garcke in W. 11379.	Meißner in S. 12332.	Schubert, F. 12351.
Arnold in F. 12352.	Graßmann 12325.	Muguardt 12350. 12368.	Stalling 12371.
Barthel 12337. 12338.	Guttentag 12324.	Museum, lit. 12413.	Stechert 12362.
Bencath & B. 12403.	Hampe 12408.	Neff 12425.	Stuhr in B. 12397.
Böhlau 12330.	Hartmann, R. 12357.	Németh 12390.	Thienemann in G. 12360.
Bohne 12374.	Hedenhauer 12389.	Neumann in M. 12404.	Thienemann in St. 12333.
Bonnier 12417.	Hege 12401.	Neumann in S. 12346. 12377.	Thimm 12370. 11372.
Bornträger 12358.	Herbig in S. 12419.	Neumann-G. 12399.	Troschel 12327.
Brockhaus 12326. 12421.	Herr, W. u. G. Wigand	Rutt 12402.	Troj 12373.
Brönner in Fr. 12340.	12345.	Drell, Hüßli & Co. 12365.	Türk 12396.
Bruch 12318.	Hesse 12356.	Hahl 12398.	Verlag der Beitragn. 12323.
Bud 12391.	Janssen 12395.	Hierer 12328.	12329. 12348.
Bredner & Kl. 12342.	Jourdan 12365.	Blahn 12366.	Voigt & G. 12349.
Dir & G. 12423.	Kienig 12415.	Reimer, D. in B. 12322.	Völder 12386.
Döbereiner 12359.	Kniep 12388.	v. Rohden 12369.	Weber, J. J. 12422.
Dörsfling & Fr 12392.	Köhler in S. 12375. 12381.	Rider 12343.	Weber & Co. in B. 12317.
Duncker & S. 12334.	Köhler in St. 12380.	Roßberg 12354.	Weigel, T. D. 12376.
Duncker, Fr. 12420.	Kori 12424.	Rümpler 12331. 12405.	Woblgemuth, J. W. 12336.
Fischer in G. 12344. 12418.	Kuranda 12363. 12411.	Rizmonat 12383.	12393.
Fleischer, F. 12341.	Kymmel 12382.	Scha 12339.	

**Leipziger Börse am 8. October 1855.**

Course im 14 Thaler Fuss.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	141 $\frac{1}{2}$
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	102 $\frac{1}{2}$
Berlin pr. 100 $\beta$ Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	99 $\frac{1}{2}$
Bremen pr. 100 $\beta$ Lsdr. à 5 $\beta$	k. S. 2 Mt.	108 $\frac{1}{2}$
Breslau pr. 100 $\beta$ Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	99 $\frac{1}{2}$
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 2 Mt.	56 $\frac{11}{16}$
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt.	150 $\frac{1}{2}$ 149 $\frac{1}{2}$
London pr. 1 Pf. St.	7 Tagedel. 2 Mt. 3 Mt.	6. 19 $\frac{1}{4}$ 79 $\frac{1}{2}$
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 2 Mt. 3 Mt.	91 $\frac{1}{2}$
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. 2 Mt. 3 Mt.	89 $\frac{1}{2}$
Augustd'or à 5 $\beta$ à $\frac{1}{35}$ Mk. Br. und à 21 K. 8 G. . . . .	auf 100	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 $\beta$ idem „ d <sup>o</sup> .	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 $\beta$ nach ger. Ausmünzungsfusse . . . . .	d <sup>o</sup> .	8 $\frac{1}{2}$
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	5. 13 $\frac{1}{2}$	—
Holländ. Duc. à 3 $\beta$ . . . . .	auf 100	6
Kaiserl. d <sup>o</sup> d <sup>o</sup> . . . . .	d <sup>o</sup>	6
Bresl. d <sup>o</sup> d <sup>o</sup> à 65 $\frac{1}{2}$ As „ d <sup>o</sup> .	—	—
Passir d <sup>o</sup> d <sup>o</sup> à 65 As „ d <sup>o</sup> .	—	—
Conv.-Species u. Gulden . . . . .	d <sup>o</sup> .	—
Idem 10 u. 20 Kr. . . . .	d <sup>o</sup> .	3
Wiener Banknoten pr. 150 fl. . . . .	—	91 $\frac{1}{2}$
Gold pr. Mark fein Colln. . . . .	—	—
Silber „ d <sup>o</sup> d <sup>o</sup> . . . . .	—	—

**Staatspapiere, Actien, etc.**

excl. Zinsen.		
Königl. Sächs. Staats-Papiere		
à 3 % von 1830 von 1000 u. 500 $\beta$	kleinere . . . . .	85 $\frac{1}{2}$
à 3 % von 1855 von 100 $\beta$ . . . . .	—	77 $\frac{1}{2}$
à 4 % von 1847 von 500 $\beta$ . . . . .	—	96 $\frac{1}{2}$
à 4 % von 1852 von 500 $\beta$ . . . . .	—	97 $\frac{1}{2}$
do. u. 1855 von 100 $\beta$ . . . . .	—	97 $\frac{1}{2}$
à 4 $\frac{1}{2}$ % von 1851 von 500 u. 200 $\beta$ . . . . .	—	100 $\frac{1}{2}$
Königl. Sächs. Landrentenbriefe		
à 3 $\frac{1}{2}$ % von 1000 und 500 $\beta$ . . . . .	kleinere . . . . .	84 $\frac{1}{2}$
d <sup>o</sup> d <sup>o</sup> Sächs.-Schles. EBC. . . . .	—	—
à 4 % à 100 $\beta$ . . . . .	—	99
Leipziger Stadt-Obligationen		
à 3 % von 1000 und 500 $\beta$ . . . . .	kleinere . . . . .	95
d <sup>o</sup> d <sup>o</sup> d <sup>o</sup> à 4 % . . . . .	—	100 $\frac{1}{2}$
d <sup>o</sup> d <sup>o</sup> d <sup>o</sup> à 4 $\frac{1}{2}$ % . . . . .	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. jv. 500 $\beta$ . . . . .		
à 3 $\frac{1}{2}$ % jv. 100 u. 25 $\beta$ . . . . .	—	88 $\frac{1}{2}$
d <sup>o</sup> à 3 $\frac{1}{2}$ % jv. 500 . . . . .	—	93 $\frac{1}{2}$
d <sup>o</sup> à 3 $\frac{1}{2}$ % jv. 100 u. 25 $\beta$ . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> lausitzer d <sup>o</sup> à 3 % . . . . .	—	—
d <sup>o</sup> d <sup>o</sup> d <sup>o</sup> à 3 $\frac{1}{2}$ % . . . . .	—	94
d <sup>o</sup> d <sup>o</sup> d <sup>o</sup> à 4 % . . . . .	100	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 $\frac{1}{2}$ % . . . . .		
Thüringische Eisenb.-Priorit.-Obligat. à 4 $\frac{1}{2}$ % . . . . .	—	105 $\frac{1}{2}$
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine		
à 3 % von 1000 und 500 $\beta$ . . . . .	kleinere . . . . .	88
d <sup>o</sup> Staats-Schuld-Scheine à 3 $\frac{1}{2}$ % . . . . .	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 $\frac{1}{2}$ % . . . . .	—	65 $\frac{1}{2}$
d <sup>o</sup> d <sup>o</sup> d <sup>o</sup> à 5 % . . . . .	—	—
Wiener Bank-Actien pr. St. . . . .		
Leipziger d <sup>o</sup> I. Emiss. à 250 $\beta$ pr. 100	—	159
Leipziger d <sup>o</sup> II. d <sup>o</sup> in Quittbog. d <sup>o</sup>	—	142
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 $\beta$ pr. 100	—	214
Löbau-Zittauer d <sup>o</sup> à 100 $\beta$ pr. 100	—	46
Alberts- d <sup>o</sup> à 100 $\beta$ pr. 100	—	79 $\frac{1}{2}$
Berlin-Anhalt d <sup>o</sup> à 200 $\beta$ pr. 100	—	156
Magdeb.-Leipz. d <sup>o</sup> à 100 $\beta$ pr. 100	—	2315
Thüringische d <sup>o</sup> à 100 $\beta$ pr. 100	—	110 $\frac{1}{2}$

Verantwortlicher Redacteur: **Gustav Kimmelman** — Druck von **H. G. Teubner** — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: **H. Kirchner** in Leipzig.